

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Strassenwettervorhersage für Baden-Württemberg

ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Stuttgart

am Samstag, 07.02.2026, 10:45 Uhr

Schlagzeile:

In der Nacht zum Sonntag verbreitet Frost, gebietsweise Nebel, lokal Glätte.

Wetter- und Warnlage für die nächsten 24 Stunden:

Die eingeflossene feuchte und milde Luft gerät heute zunehmend unter Hochdruckeinfluss.

FROST/GLÄTTE:

In der Nacht zum Sonntag bis auf manche Region im Norden verbreitet leichter Frost. Örtlich Glätte durch Reif oder überfrierende Nässe.

NEBEL:

In der Nacht zum Sonntag gebietsweise Nebel mit Sichtweite unter 150 m.

Vorhersage:

Heute im Tagesverlauf von Südwesten mehr und mehr Wolkenauflockerungen und niederschlagsfrei. Temperaturanstieg auf 7 Grad an der Donau und 14 Grad am Rhein. Schwacher östlicher Wind.

In der Nacht zum Sonntag Bildung und Ausbreitung von Nebel und Hochnebel, zuvor oftmals klar. Tiefstwerte +2 Grad bei Mannheim und lokal -4 Grad von der Baar bis ins Allgäu. Dort vereinzelt Reifglättegefahr.

Strassenwetterhinweis für die Morgenstunden am Sonntag:

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe / Reif

Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: keine

Am Sonntag zum Teil zähe Nebelfelder, im Bergland viel Sonne. Temperatur im längeren Grau bei 3 Grad, sonst Anstieg auf bis zu 9 Grad. Schwacher östlicher Wind.

In der Nacht zum Montag rasch ausbreitender Hochnebel, vereinzelt auch Nebel. Minima +3 bis -3 Grad.

Am Montag stark bewölkt, Richtung Abend ggf. Wolkenauflockerung.

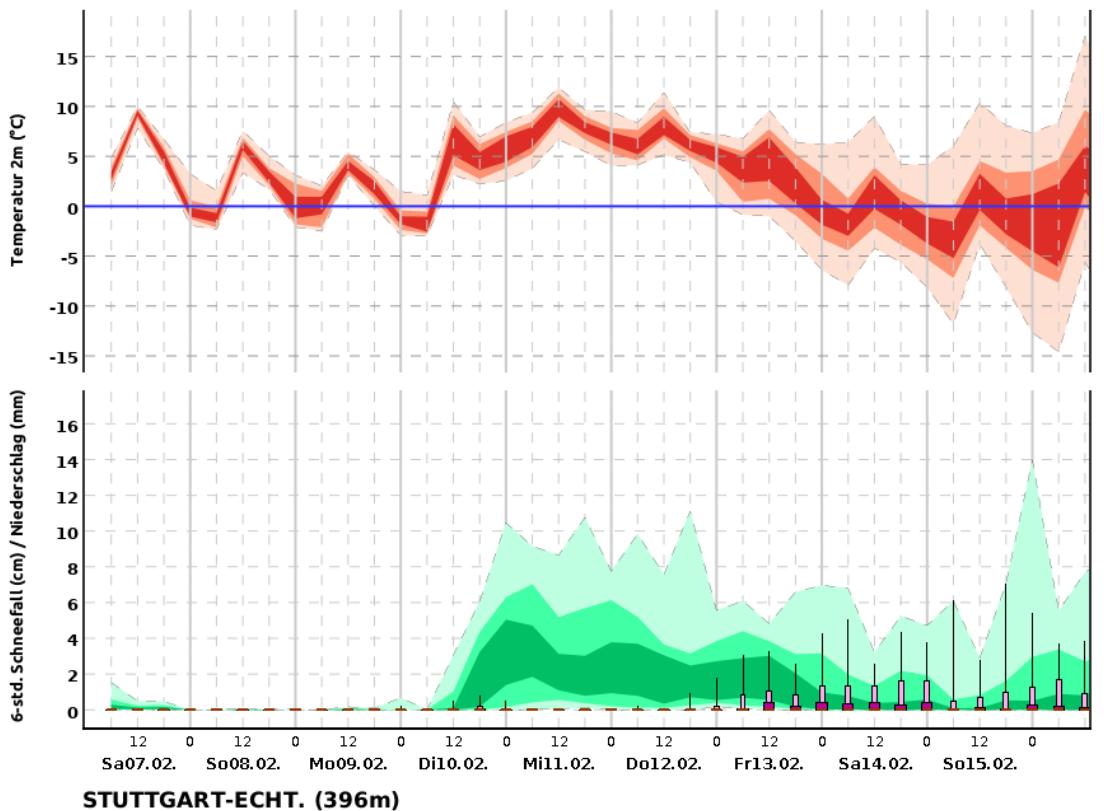
Höchstwerte 1 Grad auf der Albhochfläche bis 7 Grad bei Basel. Schwacher, im Bergland in Böen vereinzelt frischer Ostwind.

In der Nacht zum Dienstag gering bis stark bewölkt, lokal Nebel. Minima +2 bis -3 Grad.

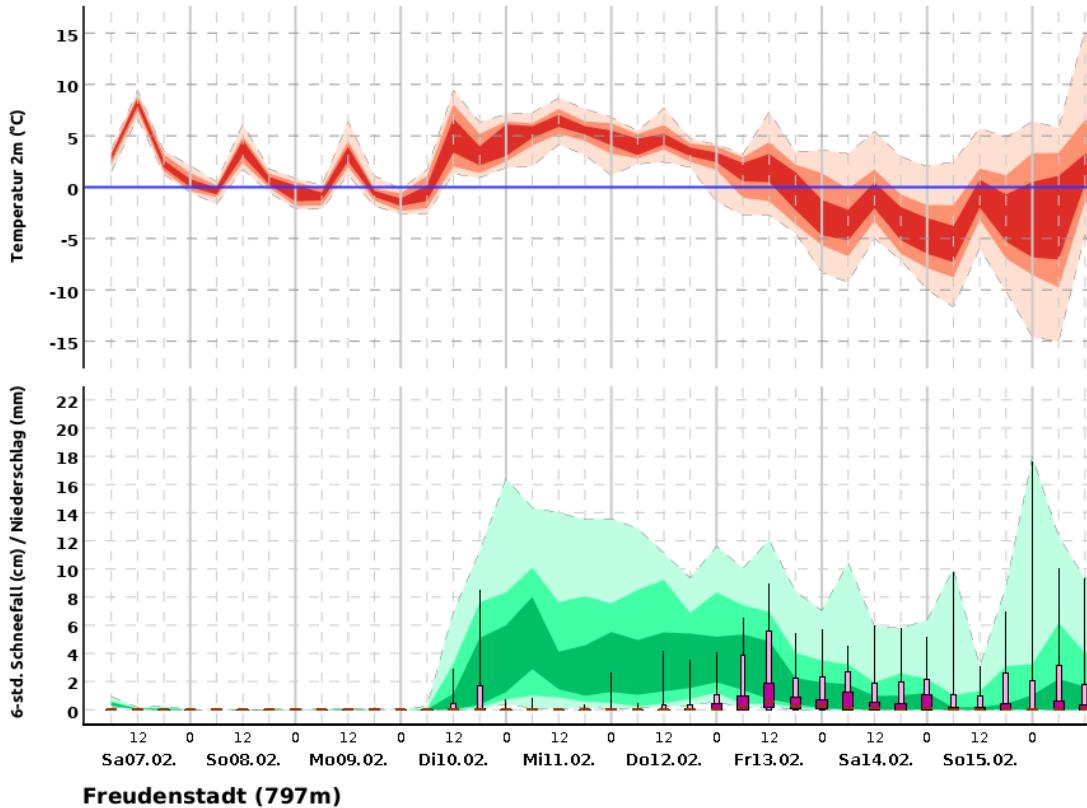
Am Dienstag nach Nebelauflösung zeitweise Sonne, dann rasch von Südwesten dichte Wolken und ab dem Mittag aufziehender Regen, im Bergland zunächst auch Schnee oder Schneeregen. Temperaturanstieg auf 3 Grad im Bergland bis +8 Grad in den Niederungen. Wind aus anfangs östlichen, später auf süd- und südwestliche Richtungen drehend.

In der Nacht zum Mittwoch immer wieder Regen bei meist dichter Bewölkung. Auch im höheren Bergland zunehmend als Regen. Tiefstwerte von 6 bis 0 Grad. Im Schwarzwald auffrischender Südwestwind. Dann starke bis stürmische Böen, exponiert am Feldberg auch schwere Sturmböen.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Stuttgart-Echterdingen sowie für die Höhenlagen Freudenstadt

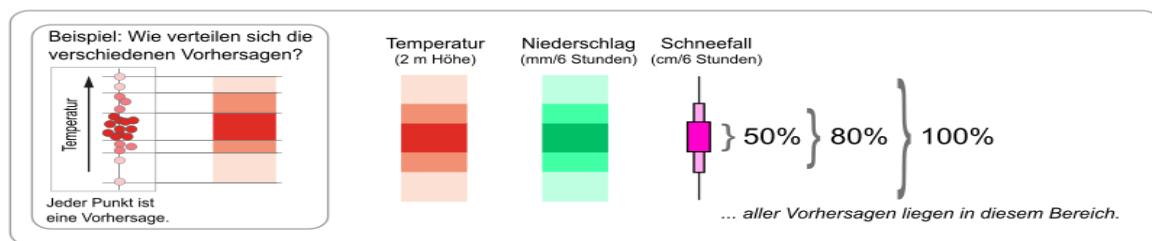


©2026 Deutscher Wetterdienst



©2006 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst / RWB Stuttgart, Thomas Schuster